Lundblatt 17.1.18

Letter. Am Donnerstag, 25. Januar, jährt sich die Gründung des Vereins Letter-fit: Miteinander-Füreinander zum 13. Mal. Das nimmt der Verein zum Anlaß, sich mit Freunden und Interessierten zum gemütlichen Essen um 19 Uhr bei „Roberto“, Il Sogno, Lange-Feld-Straße 71, zum Essen zu treffen. Anmeldung sind per E-Mail an letter-fit@web.de oder persönlich in der Vertrauensbücherei möglich.

13 Jahre Nachbarschaftsverein

LETTER. Am 25. Januar feiert der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ sein 13-jähriges Bestehen. Die Organisatoren nehmen dies zum Anlass, sich mit Freunden und Interessierten zum gemütlichen Essen um 19 Uhr bei „Roberto“, Il Sogno, Lange-Feld-Straße 71, zum Essen zu treffen.
Damit genügend Plätze reserviert werden, bittet der Verein um Anmeldung unter letter-fit@web.de oder persönlich in der Vertrauensbücherei montags von 16.15 bis 17.45 Uhr im Alten Rathaus Letter.

Lundblatt 17.1.18

Donnerstag, 1. März 2018 | Se

SEE

Führung durch Letter im März

Letter. Der Verein Letter fit: Miteinander-Füreinander, bietet am Sonnabend, 17. März, um 10 Uhr wieder eine Stadtführung durch den Ort an. Startpunkt wird Letters Altes Rathaus an der Freiherr-vom-Stein-Straße sein. Dann folgt eine Tour von maximal drei Stunden, die vom letterschen Zentrum zu ganz unterschiedlichen Sehenswürdigkeiten führt.

Auch Neues zu erfahren

Rund drei Kilometer misst die Tour, bei der selbst „alte Hasen“ Außergewöhnliches, Wissenswertes, aber auch Neues über ihren Wohnort erfahren können. Weil sich Letter stetig wandelt, können selbst jene Teilnehmer überraschende Aspekte entdecken, die bereits einmal an einer Stadtführung durch Letter teilgenommen haben.

Eine Anmeldung zum Stadtrundgang ist nicht erforderlich, Erwachsene zahlen 5 Euro, Teilnahmegebühr, . Kinder bis 18 Jahre erleben die Tour durch den Ort kostenfrei. In jedem Fall lohnt sich die Stadtführung, denn es gibt über Seelzes einwohnerstarken Stadtteil eine Menge zu erzählen. *cha*

Letter. Am Montag, 5. Februar, findet um 17:30 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung des Vereins „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ in der Vertrauensbücherei im Alten Rathaus Letter statt. Anschließend um 19 Uhr findet der monatliche Offene Stammtisch im Restaurant Ikaros II am Kastanienplatz statt. Gäste sind willkommen.

Lundblatt 24.1.18

Linsdau 14.2.18

Verein „Letter-fit“ wählt Teil-Vorstand

LETTER. Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Vereins „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ wurde Heike Herrmann in ihrem Amt als Schatzmeisterin bestätigt und Gabi Hadwiger als 2. Vorsitzende gewählt. Die Amtszeit von Petra Scholl als Vorsitzende und Jörn Herrmann als Schriftführer dauert noch ein Jahr.
Neben der Planung für 2018 wurde auch die Satzungsänderung einstimmig beschlossen. Die Jahresplanung ist auf der Seite www.letter-fit.de unter Termine zu finden.

Stadtführung in Letter

Linsdau 7.3.18

LETTER. Am 17. März bietet der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ zum dritten Mal die Stadtführung in Letter an. Treffpunkt ist um 10 Uhr zum letzten Mal vor dem Alten Rathaus in Letter.
Es geht dann zirka 3,5 Kilometer durch das Zentrum von Letter, Dauer etwas drei Stunden je nach Wetter und Interesse.
Es gibt viele interessante Geschichten zu interessanten Orten zu hören. Die Führung ist auch etwas für diejenigen, die bereits daran teilgenommen haben, da sich derzeit viel in Letter verändert. Selbst „alte Hasen“ können noch etwas Neues entdecken.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Kosten betragen 5 Euro, Kinder bis 18 Jahre sind frei.

Stadtführung durch Letter

Hallo Wochenende 17.3.18

Letter. Am heutigen Sonnabend, 17. März, bietet der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ zum dritten Mal eine Stadtführung in Letter an. Treffpunkt ist um 10 Uhr vor dem Alten Rathaus. Es geht dann rund dreieinhalb Kilometer durch das Zentrum von Letter, was etwa zweieinhalb bis drei Stunden dauert. Es gibt viele interessante Geschichten zu verschiedenen Orten zu hören. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten betragen fünf Euro. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre müssen nicht zahlen. ED

Letter. Die Vertrauensbücherei des Vereins „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ bleibt in den Osterferien vom 19. März bis 2. April geschlossen. Die nächste Ausleihmöglichkeit ist am Montag, 9. April, wie immer von 16.15 bis 17:45 Uhr. Die Bücher können kostenlos ohne Leihschein entliehen werden. Mündlich 14.3.18

LZ 6.4.18

Führung: Interessantes aus Letter

Letter. Die diesjährige dritte Stadtführung des Vereins „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ durch Letter fand im Schnee statt. Trotz der Kälte und des eisigen Windes nahmen sechs Letteraner an der Führung teil und lernten viel Neues. Die Führung führte durch den alten Ort im Sande durchs Weidefeld und zur Lange-Feld-Straße. Es war eine Abschiedstour vom Alten Rathaus, dem Heimatmuseum, dem Schulaltbau, der Sparkasse, gleichzeitig gab es auch Neubauten wie die neue Schule und Reihenhäuser an der Stöckener Straße zu sehen.

Verborgene Spielplätze wurden im Weidefeld und am Sohnreyweg entdeckt, wobei der im Sohnreyweg, versteckt hinter Garagen und ohne Hinweisschild, für Erwachsene ist und gleich ausprobiert werden konnte. Zu hören gab es spannende Geschichten um berühmte Persönlichkeiten, die ihren Weg nach Letter gefunden haben, wie Marika Röck und Max Schmeling.

LAG-Treffen im Café Allerleih

LZ 12.4.18

Letter. Die Landesarbeitsgemeinschaften (LAG) Soziale Brennpunkte Niedersachsen sind zu ihrem ersten niedersachsenweiten Initiativentreffen in Hannover im Café Allerleih zusammengekommen. Es waren Vertreter aus Loxstedt, Delmenhorst, Hameln, Burgdorf, Barsinghausen und Hannover vor Ort. Der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ war auch mit dabei und erhielt zahlreiche Anregungen für einen Gemeinwesenraum in Letter.

Das Café Allerleih hat einen großen Raum mit 80 m² von der Stadt erhalten sowie eine kleine Küche. 2010 die erste Idee, 2014 die Eröffnung, danach kontinuierliches Wachstum (www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover). Es fungiert als erweitertes Wohnzimmer für verschiedene kostenlose Angebote für verschiedene Zielgruppen. Keimzelle für neue Angebote ist das offene Kaffeetrinken.

Der traditionelle Stadtteilrundgang führte vorbei unter anderem am offenen Bücherschrank, der von der Stadt betrieben wird, und einem kleinen Stadtteilgarten auf einer Brachfläche. Anschließend fand ein reger Austausch über gute Nachbarschaft und Dinge, die im Stadtteil fehlen oder gut sind, statt.

LZ 17.4.18

Letteraner machen sauber

Letter. Der Verein Letter-fit: Miteinander-Füreinander hat sich auch in diesem Jahr am Sauberkeitstag beteiligt. Vormittags trafen sich fünf Freiwillige und zehn Kinder am Spielplatz Gerhart-Hauptmann-Straße und sammelten erst einmal ausgiebig Müll. Anschließend wurden die zehn bis zwölf Beete am Spielplatz mit Stiefmütterchen bepflanzt, die von Konnis Lädchen, Blütentraum und Edeka Ehlert gespendet wurden. Die Kinder hatten viel Spaß bei der Aktion. Es wurde auch ausgiebig gewässert, was bei dem schönen Wetter nötig war. Gestärkt haben sich die Mädchen und Jungen mit Keksen und Wasser, die Erwachsenen anschließend beim Bürgermeister mit Würstchen.

So richtig in Fahrt haben die Freiwilligen auch noch den Palettengarten frühlingsfein gemacht. Gerne können jetzt Kompost, Gewürze und andere essbare Pflanzen dort reingesetzt werden.

Letztes Maibaumfest vor dem Alten Rathaus

Letteraner sehen Kastanienplatz als Alternative mit Skepsis / Auch in Seelzes Ortsmitte steht der Maibaum

Von Sandra Remmer

Letter/Seelze. Eins ist sicher: Im nächsten Jahr werden die Letteraner ihr Maibaumfest nicht mehr vor dem Alten Rathaus am Bürgermeister-Röber-Platz feiern können. Wenn alles nach Plan verläuft, hat die Wohnungsbaugenossenschaft Herrenhausen dann an dieser Stelle bereits mit dem Abriss des ortsbildprägenden Gebäudes aus den Dreißigerjahren begonnen. Um so ausgelassener nahmen sie die Gelegenheit wahr, am Sonnabend zum letzten Mal das Maibaumfest zu feiern. Bei strahlendem Sonnenschein strömten die Besucher von allen Seiten in Richtung Rathaus, um der Freiwilligen Feuerwehr dabei zuzusehen, wie sie mit Hilfe der Drehleiter in luftiger Höhe den etwa 15 Meter hohen Maibaum mit den Wappen der Letteraner Vereine und einer Miniatur-Ausgabe vom Ensemble Altes Rathaus und St. Michael schmückte.

„Es ist toll zu sehen, dass so viele Leute da sind. Das zeigt, wie wichtig dieser Platz ist“, sagte Petra Scholl vom Verein Letter-fit: Miteinander-Füreinander, die an ihrem Stand über die Vereinsaktivitäten informierte. „Es gibt zu diesem Platz keine Alternative, auch nicht den Kastanienplatz“, unterstrich Jörn Herrmann vom Verein Letter-fit. Ob es auf den Kastanienplatz im nächsten Jahr als Alternative hinaus läuft, steht noch nicht fest. „Dieser Vorschlag kam aus der Verwaltung“, sagte Rolf Hackbarth. Der Ortsbürgermeister sieht das allerdings mit einer gewissen Skepsis und fragt sich, wie der Transport des Baumes dorthin erfolgen soll. Wehmut darüber, dass es das letzte Maibaumfest vor dem Alten Rathaus gewesen ist, war auch bei den Besuchern spürbar. „Wir können es nicht ändern. Wir haben Unterschriften gesammelt, aber es hat nichts gebracht. Das Alte Rathaus und auch noch das Heimatmuseum, das ganze Alte geht unter und Seelze freut sich“, beklagt Angelika Balthasar aus Letter.

Doch neben Wehmut herrschte auch ausgelassene Stimmung auf dem Bürgermeister-Röber-Platz. Für musikalische Unterhaltung, gepaart mit Tanzeinlagen, sorgte das Seelzer Musik- und Dancecorps. Das Rote Kreuz versorgte die Besucher mit leckerem Kuchen und Brötchen, die SG Letter 05 hatte Getränke im Angebot. Für die Kinderbetreuung sorgte die Jugendfeuerwehr.

In Seelzes Ortsmitte hat die Feuerwehr den Maibaum am Freitagabend aufgestellt. FOTO: BAAKE

Ausgelassene Stimmung und Freude herrschte auch bei den Jugendabteilungen der Schützengesellschaft Letter, der Schwimmsparte der SG, der Jugendfeuerwehr, der Elter-Kind-Turngruppe und dem Kinderteller. Die Bietergesellschaft Altes Rathaus, an den Start gegangen mit dem Ziel, das Gebäude zu erwerben und zu erhalten, hatte aus einer Grillaktion und einer Gemäldeversteigerung Geld eingenommen. Mit insgesamt 900 Euro haben sie nun die Letteraner Jugend unterstützt.

In Seelzes Ortsmitte hatte die Freiwillige Feuerwehr den Maibaum bereits am Freitagabend aufgestellt. Mit musikalischer Begleitung wurde der Baum zur Hannoverschen Straße/Ecke Schillerstraße gebracht. Anschließend gab es für Feuerwehrleute und Schaulustige noch die Gelegenheit, den Abend mit Getränken und Gesprächen zu genießen.

LZ 30.4.18

Vielfalt der Vereine: Buntes Programm im Kursana Domizil

SEELZE. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucherinnen und Besucher am Sonnabend, 9. Juni, von 15 bis 18 Uhr bei der zweiten Auflage des Aktionstags „Vielfalt der Vereine“: Elf Aussteller präsentieren im Kursana Domizil Letter ihre Angebote und bieten den Gästen mit Musik, Tanz und Spielen beste Unterhaltung.

Umsdau 30.5.18

„Der Aktionstag ist eine tolle Plattform für Gruppen und Vereine, Organisationen und Institutionen, sich vorzustellen – und zugleich eine gute Gelegenheit für alle Letteraner, sich zu informieren und zu engagieren“, sagt Seelzes Ehrenamtsbeauftragte und Mitorganisatorin Gabriele Hartinger-Irek. Für jede Altersgruppe werde etwas geboten: So laden der Posaunenchor St. Michael sowie der Bläserchor St. Maria Rosenkranz zum Ausprobieren der Instrumente ein. Darüber hinaus unterhalten die Bläserchöre die Gäste mit ihrer Musik. Großspiele für alle bieten die Letteraner Brettspieler und das Kursana Domizil Seelze an einem gemeinsamen Stand an. Mit kalten Erfrischungen, „Heißem“ vom Grill und mitreißendem Bauchtanz bereichert das Kursana Domizil das Angebot zusätzlich.

Informationen zur Nachbarschaftshilfe und zum Strickkreis gibt es beim Verein Nachbarschaft-aktiv-Letter. Wenige Schritte entfernt stellt der DRK-Ortsverein Letter das Hausnotrufsystem des DRK vor und trägt mit Fischbrötchen ebenso wie der Malteserhilfsdienst mit seinen frisch gebackenen Waffeln zum Angebot für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher bei. Ganz praktische Hilfe bietet der Verein Diabetiker Niedersachsen mit kostenlosen Blutzuckermessungen und vielen Informationen an seinem Stand an.

Ein gemütliches Beisammensein ermöglicht der Verein Letter-fit: Miteinander füreinander mit seinem Erzähl-Café und Informationen zu seiner Vertrauensbücherei. An einem weiteren Stand informiert der Verein Seelzer Brotkorb über seine ehrenamtliche Arbeit. Und auch die Polizei Seelze ist mit dabei: An ihrem Stand können die Besucherinnen und Besucher ihre Fahrräder kodieren lassen.

„Ich freue mich über die Bereitschaft der Aussteller, sich bei Vielfalt der Vereine zu präsentieren, denn vieles entwickelt sich schließlich über den persönlichen Kontakt“, betonte Hartinger-Irek. Dafür biete der Aktionstag im Kursana Domizil Letter, Brandenburger Straße 1,-3, mit seiner großen Bandbreite an Angeboten und Themen zahlreiche Gelegenheiten. Der Eintritt ist frei.

Umschau 16.5.18

„Letter fit“ radelt am Mittellandkanal

LETTER. Am Samstag, 26. Mai, lädt der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ zu einer Fahrradtour ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Alten Rathaus in Letter. Die Radtour geht am Mittellandkanal entlang nach Idensen. Auf dem Weg liegen das Kloster Marienwerder, Honeywell, das Lohnder Meer, diverse Yachthäfen. Höhepunkt ist die romanische Siegwardskirche in Idensen. An den einzelnen Punkten wird es Erläuterungen geben.

Die Strecke beträgt zirka 48 Kilometer. Rückkehr ist gegen 17 Uhr.

LZ 22.5.18

Letter-fit lädt zur Radtour ein

Letter. Der Verein Letter-fit: Miteinander-Füreinander lädt zur Radtour für Sonnabend, 26. Mai, ein. Die Teilnehmer treffen sich um 10 Uhr am Alten Rathaus, Bürgermeister-Röber-Platz 1. Die gemeinsame Fahrt führt entlang des Mittellandkanals, vorbei am Kloster Marienwerder und diversen Yachthäfen bis nach Idensen. Dort wird die Sigwardskirche besichtigt. Die Strecke von 48 Kilometern ist aufgrund der zahlreichen Pausen auch für ungeübte Radfahrer geeignet. Die Rückkehr von der Tagestour ist gegen 17 Uhr geplant. Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch wird um eine Spende gebeten. *baa*

Freitag, 8. Juni 2018

Von Letter bis nach Idensen

Radtour führt am Kanal entlang

Letter. Die diesjährige Radtour des Vereins Letter-fit: Miteinander-Füreinander führte von Letter am Kanal entlang nach Idensen und zurück. Obwohl es sehr warm war, konnte die Tour mit neun Teilnehmern um 10 Uhr am Alten Rathaus in Letter starten, wo es auch gleich die ersten Erläuterungen gab.

Weitere Informationen gab es dann in Marienwerder zum Kloster und zum Hinüberschen Garten, einem der ältesten Landschaftsgärten Deutschlands. Nächster Halt war das Denkmal für das KZ-Außenlager Stöcken. Dann ging es zum Mittellandkanal, über den und seine Bauwerke wie Sperrtore und Brücken es viel zu erzählen gab. Die Tour führte weiter über das Wasserstraßenkreuz Leine/Mittellandkanal bis zu Honeywell, wo ein Einblick in die 200-jährige Firmengeschichte gegeben wurde.

Vorbei am Lohnder Meer, wo der Stichkanal zum Hafen Linden abzweigt, führte der Weg weiter am Kanal bis nach Idensen – mit teilweise abenteuerlichen Radwegeführungen eine steile Treppe hoch. Am Yachthafen Idensen stärkte sich die Gruppe, bevor es weiter zur Sigwardskirche ging, dem bedeutendsten romanischen Kleinsakralbau nördlich der Alpen, wo die Gruppe mit Orgelklängen empfangen wurde. Nach einem Blick auf die „neue“ Kirche in Idensen fuhren die Radler zurück nach Letter.

Vom Lohnder Meer ging es dann parallel zum Stichkanal Richtung Heimat – entlang am Yachthafen Lohnde, am Yachthafen Seelze, dem Rangierbahnhof und den Industrieanlagen in Letter. Nach 50 Kilometern kehrte die Gruppe müde, aber zufrieden gegen 17 Uhr zum Alten Rathaus zurück.

Umschau 13.6.18

Letter-fit besucht Freilichtbühne

LETTER. Der Theaterausflug des Vereins „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ führt am Sonntag, 1. Juli zur Deister Freilichtbühne nach Barsinghausen. Auf dem Programm steht „Der Schwarze Abt“ von Edgar Wallace. Die Vorstellung beginnt um 18 Uhr.

Treffpunkt ist bereits um 16.45 Uhr vor dem Alten Rathaus Letter. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet, weshalb eine Anmeldung erforderlich ist, persönlich montags in der Vertrauensbücherei von 16.15 bis 17.45 Uhr oder per E-Mail an letter-fit@web.de bis 25. Juni. Die Kosten betragen 12 Euro für den Eintritt plus 4 Euro Fahrgeld.

LZ 19.6.18

Letter-fit lässt sich inspirieren

Letter. Zum zweiten niedersachsenweiten Bewohnerinitiativentreffen hat die LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen nach Verden eingeladen. Dort wurden die Aktiven von der Stadtwaldfarm Verden empfangen und nach einer Planwagenfahrt vom Mehrgenerationenhaus Bürgertreff Verden. 37 Aktive aus zehn Initiativen waren der Einladung gefolgt, darunter auch der Verein Letter-fit: Miteinander-Füreinander. Die Treffen dienen dem Kennenlernen, dem Mutmachen und Anregungen für die eigene Initiative.

Rundblick 13.6.18

Letter. Der diesjährige Theaterausflug des Vereins „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ führt zur Deister Freilichtbühne nach Barsinghausen. Die Vorstellung ist am Sonntag, 1. Juli, um 18 Uhr. Treffpunkt ist um 16.45 Uhr vor dem Alten Rathaus Letter. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet, weshalb eine Anmeldung erforderlich ist. Dies ist möglich per E-Mail an letter-fit@web.de bis zum 25. Juni. Karten kosten zwölf Euro plus vier Euro Fahrtgeld.

Umschau 25.5.18

Offener Bücherschrank bleibt erhalten

LETTER. Der Offene Bücherschrank des Vereins „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“, der an der Ecke Freiherr-von-Stein-Straße und Straße Im Sande in Letter steht, ist vom Rathausverkauf nicht betroffen und bleibt erhalten.

Aber der Schrank ist in die Jahre gekommen. Die Klappen haben sich letzten Winter teilweise aufgelöst und sind auseinander gefallen, das Dach löst sich auf, ebenso wie die Zierleisten am Boden. Neue Griffe an den Klappen sowie eine grundsätzliche Aufarbeitung sind notwendig. Die Standsicherheit und Funktionsfähigkeit sind nicht beeinträchtigt, aber um noch lange Freude am Schrank zu haben, muss etwas passieren. (Ein neuer Schrank würde 3000 Euro kosten).

Die Reparaturkosten belaufen sich auf 250 Euro. Da der Verein nur feste Einnahmen in Höhe von 84 Euro im Jahr hat, bittet er um Spenden, um die Reparaturkosten zu decken. Diese können persönlich ab 7. Mai montags in der Vertrauensbücherei im Alten Rathaus zwischen 16.15 und 17.45 Uhr abgegeben werden.

Auch eine Überweisung auf das Konto DE43 8306 5408 0004 9473 39 bei der Deutschen Skatbank (BIC GENO DEF1 SUR) ist willkommen, wobei der Überweisungsbeleg bis 200 Euro als Spendenquittung gilt.

LZ 28.4.18

Verein bittet um Spenden für Reparatur

Bücherschrank ist in die Jahre gekommen

Letter. Seit fast fünf Jahren steht der offene Bücherschrank des Vereins Letter-fit: Miteinander-füreinander an der Ecke Freiherr-von-Stein-Straße/Im Sande für interessierte Leser. Die können sich freuen, denn der Schrank ist vom Verkauf des Alten Rathauses nicht betroffen und kann weiterhin dort stehen bleiben.

Das Material des Bücherschrankes ist allerdings durch die ständige witterungsbedingte Belastung sehr beschädigt. „Im vergangenen Winter haben sich bereits die Klappen aufgelöst und sind auseinandergefallen. Auch das Dach und die Zierleisten am Boden sind in die Jahre gekommen“, berichtet Vorstandsmitglied Petra Scholl. Standsicherheit und Funktionsfähigkeit sind nicht beeinträchtigt, dennoch muss nach Ansicht des Vorstandes dringend gehandelt werden.

Für die Neuanschaffung eines Schrankes müsste der Verein 3000 Euro aufbringen, was bei einer jährlichen Einnahme von nur 84 Euro nicht möglich ist. Selbst die Reparaturkosten von 250 Euro können nicht aufgebracht werden. „Wir sind auf Spenden angewiesen“, sagt Scholl. Gelegenheit gibt es dazu heute ab 15 Uhr beim Maibaumaufstellen vor dem Alten Rathaus oder am Montag, 7. Mai, in der Vertrauensbücherei im Alten Rathaus von 16.15 bis 17.45 Uhr. Wer sich an der Reparatur beteiligen möchte, zu den genannten Terminen aber verhindert ist, kann seine Spende auch auf das Konto der Deutschen Skatbank, DE43 8306 5408 0004 9473 39, BIC GENO DEF1 SUR, überweisen. *baa*

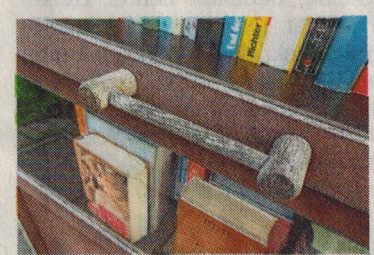
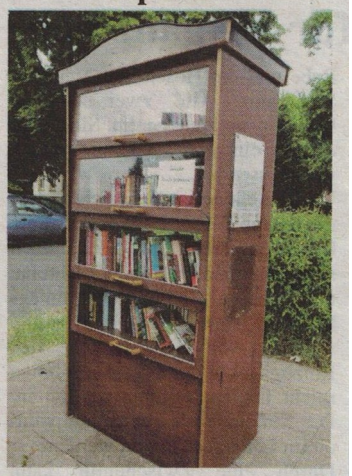


FOTO: PRIVAT

Die Klappen haben sich bereits im vorigen Winter aufgelöst.

Bücherschrank repariert

Umschau 13.6.18



LETTER. Jetzt ist er wieder schön, der Bücherschrank am Alten Rathaus in Letter. Dank zahlreicher Spenden konnte der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ den Werkstatttreff Mecklenheide mit der Reparatur des in die Jahre gekommenen Bücherschranks beauftragen. Zwei Mitarbeiter arbeiteten vor kurzem gut sechs Stunden daran, dem Schrank seinen alten Glanz wieder zurückzugeben. Die Klappen wurden abgenommen, neu angeschraubt und versiegelt, das Holz lasiert, die Fronten aufpoliert, die Griffe erneuert und die morsche Fußleiste beseitigt. Auch das Dach wurde entfernt und wird in den nächsten Wochen in der Werkstatt wieder hergerichtet. Solange beschützt das Leihdach den Bücherschrank.

Bücherschrank in neuem Glanz

Letter. Der Bücherschrank in Letter ist wieder schön: Dank zahlreicher Spenden konnte der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ den Werkstatttreff Mecklenheide mit der Reparatur des in die Jahre gekommenen Bücherschrankes beauftragen. Zwei Mitarbeiter arbeiteten gut sechs Stunden daran, dem Schrank seinen alten Glanz wiederzugeben. Die Klappen wurden entfernt, neu geschraubt und versiegelt, das Holz lasiert, die Fronten aufpoliert, die Griffe erneuert, die Fußleiste entfernt. Das Dach wurde in der Werkstatt hergerichtet. Solange beschützte das Leihdach den Bücherschrank.

LZ 14.6.18

LZ 19.6.18

Bücherei droht die Auflösung

Verein benötigt dringend neue Räume

Letter. Kostenlos, ohne Leseausweis und rein auf Vertrauensbasis: Jeden Montag zwischen 16.15 und 17.45 Uhr können Bücherfreunde sich in der Vertrauensbücherei im Alten Rathaus mit ausreichend Lesestoff eindecken. Doch mit dem Verkauf des Gebäudes verliert die Bücherei, eine Einrichtung des Vereins Letter-fit: Miteinander-Füreinander, ihre Räumlichkeiten. „Wir benötigen spätestens ab Mitte Juli kostenlose Räume zur Nutzung für die Vertrauensbücherei“, sagt die Vereinsvorsitzende Petra Scholl. Möglich sei auch eine Mitnutzung anderer Räume, die nur sporadisch als Büroraum oder ähnliches genutzt werden. Die Bücherei benötigt Platz für insgesamt drei Bücherregale und drei Bücherkisten mit Kinderbüchern. „Da wir keine Lagermöglichkeit für die Bücher haben, müssen wir die Vertrauensbücherei, die durch Bücherspenden entstanden ist, auflösen – im Fall, dass wir keine neuen Räume finden“, erklärt Scholl.

Der Vertrauensbücherei des Vereins Letter-fit gibt es bereits seit 2005. Viermal stand während dieser Zeit ein Umzug an. Seit rund zwei Jahren ist die Bücherei im Alten Rathaus untergebracht. Wesentliches Element der kostenlosen Bücherei soll es sein, einen Ort der Begegnung mit Zeit für Gespräche zu schaffen. Wünschenswert wäre auch, den Büchereibetrieb durch ein gemeinsames Kaffeetrinken zu ergänzen. *rem*

Vertrauensbücherei auf Raumsuche

LETTER. Wegen des Verkaufs des Alten Rathauses benötigt der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ spätestens ab Mitte Juli 2018 eine kostenlose Raumnutzung für die Vertrauensbücherei (drei Bücherregale und drei Alu-Kisten mit Kinderbüchern), eventuell eine Mitnutzung von Räumen, nur sporadisch genutzten Büroräumen oder leerstehende Räume im Zentrum Letter.

Da keine Lagermöglichkeit für die Bücher besteht, müsste die Vertrauensbücherei, die durch Buchspenden entstanden ist, aufgelöst werden, wenn sich keine neuen Räumlichkeiten finden lassen. Vertrauensbücherei heißt, dass man kostenlos und ohne Leihschein Bücher ausleihen kann und darauf vertraut, dass sie zurückgebracht werden. Wesentliches Element der Vertrauensbücherei ist es, einen Ort der Begegnung zu schaffen.

Derzeit ist die Vertrauensbücherei montags von 16.15 bis 17.45 Uhr im Alten Rathaus Letter geöffnet.

umsdau 13.6.18

LZ 26.7.18

Abschied von der Bücherei berührt

Letter. Die Vertrauensbücherei des Vereins Letter-fit: Miteinander-Füreinander hat ein letztes Mal ihre Tür geöffnet: Sieben Interessierte nutzten die Chance, sich kostenlos Lesestoff auszusuchen, den sie nicht wieder abgeben müssen.

„Es war schon sehr traurig“, sagte die Vorsitzende Petra Scholl. Sie war einer der Helfer, die an diesem Tag für die Auflösung der Bücherei zuständig waren, die Bücher einpackten und Regale abbauten. Nach 13 Jahren fiel der Abschied allen Beteiligten schwer. „Schade, dass die Stadt keine Räume zur Verfügung gestellt hat, um das soziale Miteinander in den Stadtteilen zu fördern“, sagte Scholl.

Auch Lothar Wolff von den Pfadfindern in Lohnde packte mit an und konnte – wie vereinbart – die nicht ausgeliehenen Bücher mitnehmen. Insgesamt wechselten 14 Kartons voll mit Büchern den Besitzer. Diese werden zu einem späteren Zeitpunkt zugunsten der Pfadfinder auf Flohmärkten verkauft.

Der Verein selbst lagert in Letter jetzt die Kinderbücher und Regale ein. „Die Holzregale konnten auseinandergeschraubt werden und passten noch in unseren Lagerraum“, sagte Scholl. *baa*

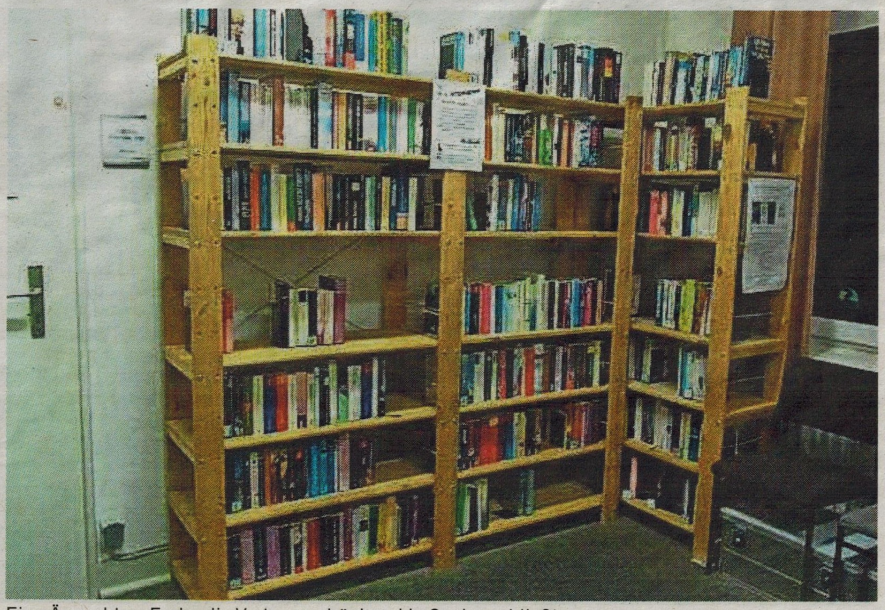
FOTO: PRIVAT

Lothar Wolff (links) von den Pfadfindern packt Kisten mit Büchern ein und darf diese mitnehmen.

Projekt Vertrauensbücherei steht vor dem Aus

Letter-fit-Verein findet keine neue Bleibe für die Bücher

Letter. Nun ist es endgültig: Alle Versuche des Vereins Letter-fit: Miteinander-Füreinander in Letter eine alternative Aufstellmöglichkeit für drei Meter Bücherregal zu finden, waren erfolglos, sagt die Vorsitzende Petra Scholl mit großer Enttäuschung. Alle Anfragen seien negativ beantwortet und es habe sich von sich aus auch niemand gemeldet, der die kostenlose Zwischennutzung eines leeren Ladengeschäfts oder die Mitnutzung eines nur sporadisch genutzten Raumes angeboten hätte. „Leider gibt es in Letter keine Räume für Gemeinwesenarbeit, die der Verein hätte mitnutzen können“, sagt Scholl. Hintergrund: Wegen des Verkaufs des Alten Rathauses in Letter muss der Verein die dort genutzten Räume bis Ende Juli verlassen.
Resümee des Vereins: Nach 13 Jahren nun das Ende der Vertrauensbücherei in Letter, die der Verein am nunmehr vierten-Platz betrieben hat. In den ersten Jahren wurde gleichzeitig ein offenens Kaffeetrinken angeboten. Die Vertrauensbücherei war nicht nur eine Möglichkeit, sich mit Lesestoff zu versorgen und dabei auch beraten zu werden, sondern auch eine Begegnungsmöglichkeit. Vertrauensbücherei heißt, daß die Bücher kostenlos und ohne Leihschein ausgeliehen werden können und der Verein darauf vertraut, dass sie wieder zurück gebracht werden.
Am 16. Juli von 16.15 bis 17.45 Uhr sei nun die letzte Öffnung der Bücherei im Alten Rathaus und die letzte Möglichkeit, sich mit Lesestoff zu versorgen und noch mal zu klönen und Abschied zu nehmen, heißt es vom Verein. Am 21. Juli wird die Bücherei abgebaut. Mangels Lagerkapazität werden die Bücher an die Pfadfinder zum Verkauf abgegeben. R/JB



Eine Ära geht zu Ende, die Vertrauensbücherei in Seelze schließt. FOTO: PRIVAT

Umsdau 11.7.18

Vertrauensbücherei aufgelöst

LETTER. Nun ist es endgültig: Die Vertrauensbücherei des Vereins "Letter-fit: Miteinander-Füreinander" im Alten Rathaus wird am kommenden Samstag aufgelöst, die Bücher mangels ausreichender Lagerkapazität an die Pfadfinder zum Verkauf abgegeben.

Alle Versuche, in Letter eine alternative Aufstellmöglichkeit für drei Meter Bücherregal zu finden, waren erfolglos. Leider gibt es in Letter keine Räume für Gemeinwesenarbeit, die der Verein hätte mitnutzen können. Wegen des Verkaufs des Alten Rathauses in Letter muss der Verein die dort genutzten Räume bis Ende Juli verlassen haben. Der Offene Bücherschrank am Wilhelm-Röber-Platz, der auch vom Verein "Letter-fit: Miteinander-Füreinander" betrieben wird, bleibt erhalten.

Vertrauensbücherei geschlossen

Umsdau 26.7.18

LETTER. Am 16. Juli öffnete die Vertrauensbücherei im Alten Rathaus Letter zum letzten Mal. Zahlreiche Besucher nahmen Abschied und noch ein paar Bücher mit auf den Heimweg. Die Trauer wurde mit Sekt verarbeitet. Am 21. Juli wurde die Vertrauensbücherei mit Unterstützung der Pfadfinder, die die Bücher übernahmen, und den Naturfreunden abgebaut. Die Regale und die Kisten mit den Kinderbüchern wurden eingelagert. Der Auszug aus dem Alten Rathaus Letter, in dem die Vertrauensbücherei des Vereins Letter-fit: Miteinander-Füreinander e.V. fünf Jahre am 4. Standort betrieben wurde, wurde notwendig durch den Verkauf und geplanten Abriss des Alten Rathauses. Ersatzräume in Letter waren nicht zu finden.

Bücherei findet keine neue Bleibe

LZ 16.7.18

Letter. Nach 13 Jahren muss der Verein Letter-Fit: Miteinander-Füreinander die Vertrauensbücherei auflösen. Anders als zuvor – schon viermal musste für das drei Meter lange Bücherregal einen neuen Standort gesucht werden – hat er nach dem Verkauf des Alten Rathauses keinen neuen Raum gefunden. Dort muss alles bis Ende Juli raus sein.

„Alle vom Verein gestellten Anfragen wurden negativ beantwortet. Auch eine kostenlose Zwischennutzung eines leeren Geschäfts oder die Mitnutzung eines Raumes wurde uns nicht angeboten“, sagte Vorstandsmitglied Petra Scholl. Da es in Letter keine Räume für Gemeinwesenarbeit gebe, habe der Verein auch keine Chance gehabt, irgendwo miteinzusteigen.

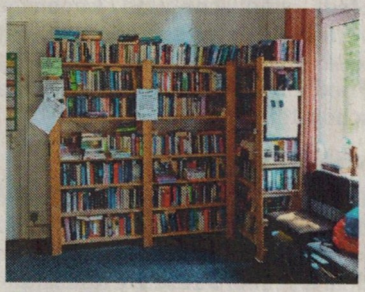


FOTO: PRIVAT

Für die Bücher seiner Vertrauensbibliothek hat der Verein Letter-fit keine neue Bleibe gefunden.

„In den ersten Jahren wurde gleichzeitig ein offenes Kaffeetrinken angeboten“, erinnerte sich Scholl. Die Vertrauensbücherei stellte Lesestoff zur Verfügung, Interessenten wurden auf Wunsch beraten. „Leser konnten dort Bücher kostenlos und ohne Leihschein ausleihen. Wir haben darauf vertraut, dass diese wieder zurückgebracht werden“, erklärte Scholl. Während sich der Verein von der Bücherei trennen muss, wird der offene Bücherschrank vor dem Alten Rathaus weiterhin betrieben.

Heute ist die Bücherei am Bürgermeister-Röber-Platz 1 zum letzten Mal von 16.15 bis 17.45 Uhr geöffnet. Die verbleibenden Bücher werden an die Pfadfinder weitergegeben. *baa*

Garten am Rathaus verschwindet

LZ 25.10.18

Letter. Der Palettengarten des Vereins Letter-fit: Miteinander-Füreinander vor dem Alten Rathaus in Letter wird voraussichtlich in der nächsten Woche beseitigt. Das teilte die Vorsitzende Petra Scholl mit. Grund ist der Verkauf des Grundstückes des Alten Rathauses, das für den Bau neuer Wohnungen abgerissen werden soll. Mithilfe von Flüchtlingen und Materialspenden von Unternehmen war der Palettengarten 2016 aufgebaut und 2017 von Kindern der Kindertagesstätte Hirtenweg und Flüchtlingskindern bemalt worden. Die Bepflanzung der Hochbeete übernahm der Verein. Die Idee war, Gemüse und Kräuter anzubauen, die jeder ernten durfte.

Drei der Hochbeete werden einen neuen Standort vor dem Leckerhaus in Stöcken finden. Für die anderen sei die weitere Verwendung noch unklar, sagte Scholl. Anfragen von Interessenten seien willkommen, allerdings dränge die Zeit. Falls ein gemeinnütziges Projekt, eine Kita oder Schule Interesse an einem Hochbeet hätte, müssten sie sich noch diese Woche beim Verein Letter-fit per E-Mail an letter-fit@web.de melden. *tom*

Der Palettengarten am Alten Rathaus wird nun wieder entfernt.

FOTO: PRIVAT

Verein organisiert Theaterfahrt

LZ 25.6.18

Letter. „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ organisiert am Sonntag, 1. Juli, eine Theaterfahrt nach Barsinghausen zur Deister-Freilichtbühne. Die Teilnehmer treffen sich um 16.45 Uhr vor dem Alten Rathaus, Bürgermeister-Röber-Platz 1. Auf dem Programm steht „Der schwarze Abt“ von Edgar Wallace. In dem Stück bekommt es Scotland-Yard-Inspektor Bliss mit einem Mord und einem Fall voller Abgründe und Geheimnisse zu tun. Ein packendes und spannendes Verwirrspiel, das die Besucher bis zum Schluss fesselt. Adelige Zwillingsbrüder, die beide dasselbe Mädchen heiraten wollen, ein spielsüchtiger Anwalt, eine gerissene Büroangestellte und ein Hausmädchen sorgen für manche Überraschung. Ein mordlüsterner Abt, der schon seit 700 Jahren nicht mehr lebt, verschafft den Besuchern Gänsehaut.

Annabell Reymann und Timo Karasch haben mit ihrer Inszenierung dem Krimi-Klassiker nicht nur Grusel, sondern auch den für Edgar Wallace typischen skurrilen, britischen Humor entlockt. „Dieser Wechsel aus Spannung und Komik reizt uns“, sagte Karasch. Da Fahrgemeinschaften gebildet werden, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Wer mitfahren möchte, kann sich persönlich montags in der Vertrauensbücherei von 16.15 bis 17.45 Uhr anmelden oder per E-Mail unter letter-fit@web.de bis zum 25. Juni. Die Eintrittskarte kostet 12 Euro, jeder Teilnehmer muss sich mit 4 Euro an den Fahrtkosten beteiligen. *baa*

Nr. 38 19. September 2018

Ortsbürgermeister hätte sich mehr Besucher gewünscht

Sind die „goldenen Zeiten“ von Stadtteilfesten vorbei?

LETTER (kö). „Es herrschte eine Super-Stimmung“, meinte Ortsbürgermeister Rolf Hackbarth nach dem 40. Kastanienfest „im Herzen von Letter“. Weniger zufrieden war er mit der Besucherresonanz, obwohl es zeitweilig kein Durchkommen gab. Allerdings lichtete sich der Platz in den späten Abendstunden deutlich – bis auf den „bekannt harten Kern“, der noch nach Feierabend eine Pizza oder ein Getränk bestellte. Ob das gleichzeitig stattfindende Musical der Musikschule oder das Konzert von Canto Vivo den Besuch beeinflusste, ist nicht zu beurteilen. Allerdings versteht Hackbarth diese Konkurrenzveranstaltungen nicht, „denn ich gebe rechtzeitig zum Jahresbeginn einen Terminplan heraus. Außerdem sollte jeder Letteraner wissen, dass am dritten Samstag im September Kastanienfest ist“.

Auch in der Spielstraße schien weniger Betrieb zu herrschen als in den Vorjahren, obwohl die Jugendfeuerwehr und vor allem die Letteraner Brettspieler eine Fülle von Spielen anboten.
Auch die zahlreichen Murmelbahnen wurden von den Kids erst spät entdeckt: Das Team von „Murmiland“ musste hier länger mit dem Abbau warten, weil die Flipper und Bahnen noch umlagert waren. Vielleicht zieht es die Eltern – und damit auch die Kinder – eher auf den Kastanienplatz selbst, so dass zum Beispiel die attraktive Hüpfburg unter der Aufsicht des Karate-Clubs Seelze nicht so wahr genommen wurde.

Dort, wo es etwas zum Essen, zum Trinken oder zum Gewinnen gab, hatten die Betreiber alle Hände voll zu tun. Auch an den beiden Schminkständen der Schützenfrauen und der Letteraner Brettspieler riss die Schlange der Kinder nicht ab, die Glücksräder beim Seelzer Brotkorb und bei Letter-Fit kamen nicht zum Stillstand, auch bei den Schützen wurde kräftig gerubbelt und zahlreiche Kinder gingen mit großen Plüschtieren glücklich nach Hause.

Stark umlagert war bis zum Schluss die große Musikbühne. Erst bekam der Kinderchor der Musikschule Deister seinen verdienten Beifall, dann beeindruckten der Sound des mehr als 20-köpfigen Saxofon-Ensembles der Musikschule Seelze und der Big Band des Gymnasiums und schließlich sorgten drei Bands in Folge für mitreißende Rock- und Popklänge.

Ein Lob zollte Ortsbürgermeister Hackbarth einmal mehr den letterschen Vereinen und den Kitas „Kribbel Krabbel“ und „Wiesentau“, die ein breites Angebot von selbst genähten Artikel fürs Kind über Federweißen und Zwiebelkuchen bis hin zu Fischbrötchen und Kinderspielen offerierten Nicht zu vergessen der DRK-Ortsverein und die Ortsfeuerwehr, die am Wein- und Grillstand bis in den späten Abend hinein gut zu tun hatten.

Die Faszination der Murmelbahnen wurde von den Kids erst spät entdeckt.

Hallo Sonntag 29.9.18

Letter. Ein Vereinsausflug des Vereins Letter-fit: Miteinander-Füreinander führt nach Goslar zum Rammelsberg. Drei Führungen sind dort geplant, die Einfahrt mit der Grubenbahn und die Führung durch die Aufbereitung.

Die Fahrt findet am Sonntag, 21. Oktober statt und kostet 25 Euro. Treffpunkt ist um 9 Uhr vor dem Alten Rathaus Letter. Da Fahrgemeinschaften gebildet werden sollen, ist eine Anmeldung erforderlich unter 0151/17752938 oder letter-fit@web.de. Bitte angeben, ob ein Auto zur Verfügung steht.

Offener Stammtisch

LETTER. Der regelmäßig am 1. Montag im Monat stattfindende Offene Stammtisch des Vereins „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ e.V. findet diesmal ausnahmsweise am 17. September um 19 Uhr im Restaurant Ikarus II am Kastanienplatz statt. Dafür entfällt der Stammtisch am 3. September wegen des Schützenfestes in Letter und am 1. Oktober wegen der Herbstferien.

Zum Stammtisch ist jeder willkommen, der sich gerne über anliegende Themen unterhalten will oder einfach Gesellschaft sucht. Auch werden bei der Gelegenheit Aktivitäten des Vereins geplant.

Lanadau 5.9.18

LZ 4.12.18

Müllsäcke zugunsten eines Vereins spenden

Letter. Überzählige schwarze Müllsäcke für 2018 können ab sofort im Schreibwarenladen, Lange-Feld-Straße 16, abgegeben werden. Wer noch Müllsäcke für dieses Jahr benötigt, kann diese dort gegen eine Spende erwerben. Die eingenommenen Spenden kommen dem Verein Letter fit: Miteinander-Füreinander zugute. *baa*

Landau 31.10.18

„Letter fit“ findet neuen Partner

LETTER. Seit Jahren hat der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ in der Vertrauensbücherei im Alten Rathaus Letter eine Müllsackspendenaktion durchgeführt. Da die Räume durch den Verkauf des Geländes nicht mehr zur Verfügung stehen und der Verein keine neue Raumnutzungsmöglichkeit hat, hat der Verein einen Partner gefunden, der die Aktion für den Verein durchführt.

Das Schreibwarengeschäft neben der Eisdiele in Letter nimmt nun Restmüllsäcke 2018 und Gutscheine für Restmüllsäcke 2018 an und gibt sie gegen eine Spende an diejenigen ab, die noch welche benötigen. Dies kann seinen Grund in Windelaufkommen, Baumaßnahmen oder Entrümpelungsaktionen haben. Die Säcke verlieren Ende des Jahres ihre Gültigkeit. Wer also absehen kann, dass er zu viele Säcke hat, kann die nicht benötigten im Schreibwarenladen abgeben.

Die Spenden setzt der Verein für seine Vereinsarbeit ein.

Landau 5.12.18

Abgabe überzähliger Müllsäcke

LETTER. Der Verein „Letter fit. Miteinander-Füreinander“ teilt mit, dass im Schreibwarenladen neben der Eisdiele überzählige schwarze Müllsäcke für 2018 gespendet werden können. Wer noch Müllsäcke für dieses Jahr benötigt, erhält dort gegen eine Spende schwarze Restmüllsäcke. Die Spenden kommen dem Verein zugute.

LZ 5.11.18

Stammtisch verschiebt sich

Letter. Der offene Stammtisch des Vereins Letter-fit: Miteinander-Füreinander verschiebt sich um eine Woche. Statt für heute laden die Mitglieder für Montag, 12. November, ins Restaurant Ikarus am Kastanienplatz in Letter ein. Beginn ist um 19 Uhr. Zum Stammtisch ist jeder willkommen, der sich über anliegende Themen in Letter austauschen will oder Gesellschaft sucht. Bei der Gelegenheit werden zudem künftige Aktivitäten des Vereins geplant. *ton*

Verein plant Fahrt nach Goslar im Harz

Letter. Der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ organisiert für Sonntag, 21. Oktober, einen Vereinsausflug nach Goslar zum Rammelsberg. Dort sind unter anderem eine Grubenbahnfahrt und die Führung durch die Aufbereitung geplant. Die Teilnehmer treffen sich um 9 Uhr am Alten Rathaus, Bürgermeister-Röber-Platz 1. Die Fahrtkosten betragen pro Teilnehmer 25 Euro. Da Fahrgemeinschaften gebildet werden sollen, ist eine Anmeldung erforderlich. Sie wird von Petra Scholl unter Telefon (0151) 17 75 29 38 oder nach einer E-Mail an letter-fit@web.de notiert. *baa*

LZ 4.10.18

„Letter fit“ unterwegs

LETTER. Der Vereinsausflug des Vereins „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ führt am Sonntag, 21. Oktober, nach Goslar zum Rammelsberg. Drei Führungen sind dort geplant, unter anderem die Einfahrt mit der Grubenbahn und die Führung durch die Aufbereitung. Anschließend wird gemeinsam eingekehrt. Die Kosten betragen 25 Euro. Treffpunkt ist um 9 Uhr vor dem Alten Rathaus Letter. Da Fahrgemeinschaften gebildet werden sollen, ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon (0151) 17752938 oder letter-fit@web.de. Es sollte angegeben werden, ob ein Auto zur Verfügung steht.

Landau 3.10.18

Landau 7.11.18

Stammtisch „Letter-fit“ verschoben

LETTER. Der regelmäßig am 1. Montag im Monat stattfindende Offene Stammtisch des Vereins „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ findet diesmal ausnahmsweise am 12. November um 19 Uhr im Restaurant Ikarus II am Kastanienplatz statt.

Zum Stammtisch ist jeder willkommen, der sich über anliegende Themen unterhalten möchte oder einfach Gesellschaft sucht. Auch werden hier die Aktivitäten des Vereins geplant.

Unter Tage

LZ 25.10.18

Der diesjährige Ausflug des Seelzer Vereins Letter-fit Miteinander-Füreinander hat die Gruppe nach Goslar zum Rammelsberg geführt. Schon um 9 Uhr war Treffpunkt am Alten Rathaus, denn drei Führungen standen auf dem Plan. Zunächst ging es mit der Grubenbahn in den Berg, wo die verschiedenen Techniken des Abbaus erläutert wurden. Anschließend wurde gelaufen und geklettert in den Röderstollen, wo die Seelzer vier Wasserräder besichtigten – zwei Kehrräder und zwei Kunsträder in unterschiedlichem Erhaltungszustand. Die Tunnel und die Größe der Räder waren beeindruckend. Zuletzt ging die Führung durch die eindrucksvolle Aufbereitung des Erzes. Nach mehr als viereinhalb Stunden Führungen war das anschließende Essen im Lindenhof in Goslar wohlverdient. Um 19.15 Uhr kamen alle zufrieden, satt und müde wieder in Letter an.

Stadtführung für vierte Klassen durch Letter

Verein **Letter-fit** organisiert Veranstaltung für die Brüder-Grimm-Schule

hallo Sonntag 24.11.18

Letter. Eine erste Stadtführung für Kinder der Brüder-Grimm-Schule hat der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander" organisiert. Der Verein war gebeten worden, Stadtführungen für die vierten Klassen der Brüder-Grimm-Schule anzubieten.

An der Brüder-Grimm-Schule war dann auch der Startpunkt, sie ist die vierte Grundschule in Letter, deren ältester Gebäudeteil vor 125 Jahre dort errichtet worden war. Es folgten zahlreiche Anbauten, der jüngste 1960. Aktuell wird die Schule neu gebaut. Die Baustelle ist in unmittelbarer Nähe des Alten Rathauses Letter, das in dieser Woche abgerissen wurde. Dort entstehen neue Wohnungen der WGH.

Vereins-Organisatorin Petra scholl sagt: „Die Kinder wussten schon eine Menge über Letter und waren sehr wissbegierig mehr zu erfahren und zu sehen.“ Die zweite Schule von Letter steht noch, bei der dritten konnte man nur zeigen, wo sie gestanden hat.

Bei schönstem Wetter ging es weiter durch Letter und mit Blick auf die Geschichte des Stadtteils. Der Alte Friedhof beherbergt viele Grabstellen wichtiger Letteraner Familien.

Zum Glück konnte man das Alte Rathaus und die Bedeutung des Platzes noch zeigen und musste nicht auf Fotos ausweichen, sagt Scholl. Zwischendurch gab es eine kurze Pause auf dem Mehrgenerationenspielplatz im Sonreyweg. Nach zwei Stunden und 20 Minuten waren die Kinder mit viel neuem Wissen erfüllt in der Schule.

R/HB/

Die Kinder der Grundschule hören gespannt zu, was die Stadtführerin berichtet. FOTO: R

Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen der Brüder-Grimm-Schule bei der Stadtführung des Vereins Letter-fit. FOTO: R

Vorleseaktion mit „Letter-fit“

LETTER. Am 15. Bundesweiten Vorlesetag beteiligte sich der Verein „Letter-fit: Miteinander-Füreinander“ e.V. mit einer Vorleseaktion für Groß und Klein im Kursana Domizil. Wie in den vergangenen Jahren wurden Grimms Märchen gelesen und Bilder dazu gezeigt.
20 Bewohner des Kursanas lauschten den Vereinsmitgliedern sowie auch Letteraner von außerhalb. Die Aktion wird sicher im nächsten Jahr wiederholt. umsdan 21.11.18